

Katastrophenschutz: Zu wenig Fahrzeuge

Berlin. Der Bund hält weniger Fahrzeuge und Spezialeinheiten für den Katastrophenschutz bereit als vorgesehen. So fehlen derzeit 1.373 Fahrzeuge beim ergänzenden Katastrophenschutz, wie die Nachrichtenagentur *dpa* am Donnerstag unter Berufung auf die Antwort des Innenministeriums auf eine Anfrage der Bundestagsfraktion von Die Linke. Das entspricht rund einem Viertel des Sollwerts von 5.421 Fahrzeugen. Der ergänzende Katastrophenschutz ist eine gesetzlich geregelte Unterstützungsleistung des Bundes für die Länder etwa für den Fall von Bränden oder anderen Katastrophen mit hohen Verletztenzahlen. In der Bundesrepublik tragen die Länder die Verantwortung für den Katastrophenschutz in Friedenszeiten; der Bund unterstützt dabei. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/409637.katastrophenschutz-zu-wenig-fahrzeuge.html>